



Goldrichtig: Familienurlaub in Rauris

Ein Funkeln in den Augen von Groß und Klein begleitet jeden Urlaubstag im Raurisertal: wenn es beim Goldwaschen in der Pfanne blinkt, wenn die Geier über den Köpfen kreisen oder im Hüttwinkltal alte Bergwerksstollen aufgespürt werden. Abenteuer gibt es im Raurisertal an jeder Ecke.

Mit den 6er-Gondeln der **Rauriser Hochalmbahnen** ist die **Greifvogelwarte** auf 1.780 Metern an der Hochalmhütte in kurzer Zeit erreicht. **Adler, Falken, Bussarde** und **große Eulen** können bei Berufsfalkner **Peter Krizan** auf Augenhöhe erlebt werden. Bei gutem Wetter lässt er die Könige der Lüfte auch über die Köpfe der Besucher hinweg fliegen. Anschließend lockt die Kinder der **Wasserspielplatz** zur Abkühlung. Der **40 Meter lange Barfußweg** führt teilweise durch den Speicherteich. Aber auch die **Fahrt mit dem Floß** ist aufregend. Weiter geht es auf **Tillys Waldweg** in Richtung Mittelstation. Nebenbei erfährt man einiges über Flora und Fauna und bekommt einen Stempel in den Wanderpass. Ist er voll, dürfen sich die Kleinen über ein Geschenk freuen.

Goldkinder und Bartgeier

An der Mittelstation bei der **Heimalm** und im Hüttwinkltal beim **Bodenhaus** warten die nächsten Abenteuer. An beiden **Goldwaschplätzen** können kleine Schatzsucher Goldkörner aus dem Wasser filtern. Erstaunlich, wie viel Geduld selbst kleine Kinder dafür aufbringen. Vielleicht sind sie dann sogar bereit, den Tauerngold Rundwanderweg in Kolm-Saigurn zu entdecken. Verfallene Stolleneingänge und Ruinen von Knappenhäusern, ein Radhaus, ein Waschplatz und ein Bremserhäusl lassen fast **Goldgräberstimmung** aufkommen. Bei der wöchentlichen **Sagenwanderung in Kolm Saigurn** im Juli und August packt die Märchenerzählerin Iris spannende Geschichten aus. **Im Krumltal** kommt Abenteueratmosphäre auf, wenn die Geier ihre Kreise ziehen. **Bartgeier** sind die größten flugfähigen Vögel und im Krumltal neben Steinadlern und Gänsegeiern in freier Wildbahn anzutreffen. Ein gutes Fernglas



macht die **Wildtierbeobachtung** für die Kleinen noch spannender, ebenso wie alles, was auf den Schautafeln am Lehrweg und in der **Nationalparkausstellung „Im Facettenreich“** in Wörth zu erfahren ist. Ein Tipp aus dem Sommerprogramm: Die geführte Wanderung jeden Mittwoch (10.07.–04.09.24) mit einem **Nationalpark Ranger** ins **Tal der Geier**.

Natur pur im Urwald und im Seidlwinkltal

Im Raurisertal können Abenteurer die Vielfalt der Natur in **fünf Seitentälern** auf Schritt und Tritt erleben. Vom **Barbarafall** in Kolm Saigurn über das **Rauriser Ur-Quell** im hinteren Hüttwinkltal bis zur tosenden **Kitzlochklamm** am Talausgang ist das Ur-Element Wasser allgegenwärtig. Besonders beliebt ist die geführte Wanderung jeden Montag (08.07.–02.09.24) in den magischen **Rauriser Urwald** mit über 80 dunklen Moortümpeln, frisch-grünen Moosen und romantischen Lichtungen. An den Fischteichen beim **Landgasthaus Weixen** erfahren die Kinder, worauf es beim Angeln ankommt. Echte Cowboys und -girls kommen im Sommer außerdem jede Woche in Rauris-Wörth beim **Schnupperreiten auf Islandpferden** auf Trab. Mit der **Nationalpark Sommercard** sind alle öffentlichen Verkehrsmittel im Pinzgau kostenlos, auch der **Tälerbus** ins **Seidlwinkltal** (Mitte Juni bis Anfang Oktober) und der **öffentliche Bus** bis in den Talschluss **Kolm Saigurn** (Mitte Juni bis Ende September). www.raurisertal.at

0.000 Zeichen
**Abdruck honorarfrei,
Belegexemplar erbeten!**